



14.02.2012 - 15:33 Uhr

ikr: Freihandelsabkommen der EFTA-Staaten mit Hongkong

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat die Ratifikation des Freihandelsabkommens der EFTA-Staaten mit Hongkong sowie des dazugehörigen Abkommens über Arbeitsstandards beschlossen und unterbreitet dem Landtag den Bericht und Antrag betreffend die Abkommen.

Das Freihandelsabkommen verbessert auf breiter Basis den Marktzugang und die Rechtssicherheit für die liechtensteinischen Wirtschaftsakteure, vor allem für den Waren- und Dienstleistungshandel sowie für Investitionen. Gleichzeitig wird durch das Abkommen die Rechtssicherheit für die liechtensteinischen Wirtschaftsakteure in Hongkong gestärkt.

Das Freihandelsabkommen mit Hongkong ist das erste Abkommen der EFTA, das ein Kapitel zu Handel und Umwelt enthält und von einem Parallelabkommen über Arbeitsstandards begleitet wird.

Die Abkommen wurden am 21. Juni 2011 in Schaan unterzeichnet. Es erweitert das Netz von Freihandelsabkommen, welches die EFTA-Staaten (Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweiz) seit Beginn der 1990er Jahre mit Drittstaaten aufbauen. Das Abkommen soll vorbehaltlich der Ratifikation durch alle Unterzeichnerstaaten im Verlaufe des Jahres 2012 in Kraft treten.

Kontakt:

Amt für Auswärtige Angelegenheiten

Peter Matt

T +423 236 60 54

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100712986> abgerufen werden.